

SONNABEND, 24. OKTOBER 2015

Hadersleben



Kirsten Hjortlund, Sonderburg, präsentiert ab heute bis zum 29. November rund 45 Werke

KARIN RIGGELSEN

„Das Leben im Licht“

Kirsten Hjortlund stellt ihre Werke im Alten Hafenamts aus: Vernissage von 14 bis 16 Uhr

HADERSLEBEN/HADERSLEV Kirsten Hjortlunds lebensbejahende Kunst präsentiert der Kunstverein im Alten Hafenamts. Die Ausstellungseröffnung findet statt am heutigen Sonnabend von 14 bis 16 Uhr. Allan Emiliussen, (V), Vorsitzender von Kultur und Freizeit, hält eine Rede. Kirsten Hjortlund ist in Kopenhagen aufgewachsen, lebt aber seit 1976 in Nordschleswig. Die 63-Jährige gab 2005 ihren Lehrerberuf auf, um sich ganz ihrem großen Interesse, der Kunst zu widmen. Obwohl Hjortlund in

Sonderburg wohnt, ist es das erste Mal, dass sie im Hafenamts ausstellt: „Ich arbeite viel mit Landschaften.“ Ihre Motive sucht sie sich nicht nur an der Ostküste in und um Sonderburg, sondern auch in der Marschlandschaft und in Nordjütland: „Mir gefällt Nordschleswig. Die Bewohner sind sehr direkt und charmant“, lächelt Kirsten Hjortlund. Für die Ausstellung „Livet i lyset“, hat sie 45 neue und ältere Werke zusammen getragen. „Meine Produktion ist eher bescheiden. Ich lasse mir

Zeit beim Schaffen und manchmal behalte ich auch zunächst Bilder, um sie auf mich einwirken zu lassen“, sagt die Sonderburgerin. Meistens arbeitet sie mit Acryl auf Leinen. Stoffbilder hat die autodidakte Künstlerin auch schon geschaffen. Ihr ist wichtig, dass die Menschen, die ihre Bilder sehen, ihren positiven Zugang zum Leben spüren, die Freude an der Natur nachempfinden können. Die Ausstellung ist bis zum 29. November sonnabends und sonntags von 13 bis 16 Uhr geöffnet. *kef*